

Erinnerungen an die Vergangenheit

Staffort feiert sein 900-jähriges Bestehen mit einem Festakt am 20 März

Stutensee-Staffort (ml). Ein gesellschaftliches Highlight im Jahresreigen der Feiern zum 900-jährigen Bestehen von Staffort wird der Festakt am 20. März sein. Sehr frühzeitig wurden die Einladungen verschickt und eine Rückmeldung bis Mitte Februar erbeten. Orientiert an der maximalen Bestuhlungskapazität der Mehrzweckhalle werden seit dem 1. März im Bürgerbüro Einlasskarten ausgegeben.

Ortsvorsteher Ludwig-Wilhelm Heidt berichtete dem Ortschaftsrat über den Stand der Vorbereitungen. Alle Einzelheiten betreffend Bühne, Dekoration und Technik seien mit den jeweiligen Verantwortlichen detailliert abgesprochen. Ab Donnerstag, 18. März, ist die Halle zwecks Aufbau gesperrt. Der Ortschaftsrat ist der Gastgeber, die Landfrauen bewirten beim Empfang. Höhepunkt an diesem Abend wird die Vorstellung der Dokumentation „Staffort 1110 – 2010: Streifzüge durch 900 Jahre Geschichte“ sein. Der Historiker Professor Konrad Dussel, hat umfassende Recherchen mit Schwerpunkt auf das 19. und 20. Jahrhundert angestellt und ein 156 Seiten starkes Werk verfasst.

Inhaltlich baut es auf der Chronik von Wilhelm Hauck und den „Erinnerungen an die Vergangenheit“ von Hanna Heidt auf. Unterstützung erhielt Dussel von Ämtern, Archiven und Privatpersonen. Das Buch erscheint im Verlag „regionalkultur“ mit einer Auflage von 2 000 Stück. Der Autor wird es an diesem Abend signieren, ab dem 22. März ist es in allen Bürgerbüros erhältlich. Ebenfalls zum Festakt wird auch eine Festschrift über die 900-Jahr-Feier vorliegen.

Die Baumpflanzaktion im „Bruch“ soll in diesem Jahr fortgesetzt werden. Die Eltern der Geburtsjahrgänge 2008 und 2009 wurden angeschrieben, zehn Bäume wurden bestellt und die Gravurschilder mit den Namen der Kinder in Auftrag gegeben. Die Finanzierung tragen die Eltern komplett selbst. Der Pflanztermin ist am 27. März um 14 Uhr. Mit dieser, zwischenzeitlich in Stutensee einmaligen, Sache leiste Staffort auch einen wesentlichen Beitrag zur ökologischen Aufwertung, sagte Heidt.

Die Schlagraumnutzung durch Stafforter Bürger ist abgeschlossen. Was nicht genutzt wurde, wird nach Auskunft von Förster Christian Haag, Friedrichstaler Bürgern angeboten. Am 8. Mai erfolgt die öffentliche Übernahme der gegenseitigen Patenschaft der Gemeinde Staffort mit der 6. Kompanie ABC-Abwehrregiment 750 „Baden“. Der Feier geht eine Übung „in und um Staffort herum“ voraus.